

- <sup>11</sup> »Chronistische Notizen über Herrgottsruh bei Friedberg, angelegt von Director Melcher 1867–90«. Handschrift im Wallfahrtsarchiv Herrgottsruh.
- <sup>12</sup> *Susanne Fischer*: Glasgemälde des späten Mittelalters und der beginnenden Neuzeit in den Landkreisen Dachau, Fürstenfeldbruck und Freising. In: *Amperland* 27/1991, S. 1–5.
- <sup>13</sup> *Wilhelm Neu und Frank Otten*: Landkreis Augsburg – Kurzinventar. München 1970.
- <sup>14</sup> *Adolf Stois*: Haustafeln im Dachauer Hinterland. In: *Jahrb. d. Bayer. Heimatschutzes* 1938 (München), S. 15–34; Abb. S. 73–80. Hier: S. 23.
- <sup>15</sup> *Robert Böck*: Mörtelplastiken im nordwestlichen Oberbayern. In: *Volksfrömmigkeit und Brauch – Studien zum Volksleben in Altbayern*. Münchner Beiträge zur Volkskunde, Bd. 10. München 1990, S. 205–249, hier: S. 236.
- <sup>16</sup> Franz Machilek, in: *Der Landkreis Friedberg*, wie Anm. 1, S. 142. – *HStAM GL Fasz.* 1076/83 5 1/3.

- <sup>17</sup> »Chronistische Notizen«, wie Anm. 11, S. 65 ff.
- <sup>18</sup> Die im Oktober/November 1955 von *Robert Böck und Dr. Karl-S. Kramer* durchgeführte Bestandsaufnahme befindet sich im Institut für Volkskunde in München.
- <sup>19</sup> Bayer. Nationalmuseum München, Sammlung Kriss, Inv.-Nr. V 89 und V 90. Vgl. *Lenz Kriss-Rettenbeck*: Das Votivbild. München 1958, S. 65 und 126. – Vgl. dazu *Adelheid Riolini-Unger*: Die Votivtafeln von Herrgottsruh. In: *Begleitband*, wie Anm. 1, S. 104–141.
- <sup>20</sup> Vgl. dazu *Wilhelm Theopold*: Votivmalerei und Medizin. München 1981, S. 72ff.

Anschrift des Verfassers:

Robert Böck, Nymphenburger Straße 217, 80639 München

## Robert Böck zum 80. Geburtstag

Von Prof. Dr. Wilhelm Liebhart

Am 25. Juni 2000 feierte Robert Böck, städtischer Verwaltungsdirektor der Landeshauptstadt München (Kulturreferat) im Unruhestand, seinen 80. Geburtstag. Seit 1951 veröffentlicht der Jubilar volks- und heimatkundliche Aufsätze und Bücher, seit 1983 auch im *AMPERLAND*. Sein zwar nicht ausschließlicher, aber doch geographisch gesehen bevorzugter Raum war und ist das nordwestliche alte Oberbayern, das Land um Dachau, Friedberg und Aichach. Zwei Bücher schrieb er im Auftrag des Museumsvereins Dachau e.V. für die »Dachauer Kulturgeschichte«, die in diesem Jahr vollendet werden konnte: »Wallfahrt im Dachauer Land« (1991) und »Dachauer Tracht« (1994). An mehreren Heimatbüchern dieses Raumes (Friedberg, Mering, Petershausen) wirkte er mit gewichtigen Beiträgen zur religiösen Volkskunde und Wallfahrtsgeschichte mit. Breitesten Kreisen wurde er durch seine rege Vortragstätigkeit in Einrichtungen der Erwachsenenbildung bekannt.

Das *AMPERLAND* würdigte bereits 1990 (26. Jahrgang, Heft 3, S. 526–527) und 1995 (31. Jahrgang, Heft 3, S. 170–171) sein Wirken: 1990 der langjährige Weggefährte, Freund und Doyen der deutschen Volkskunde Prof. Dr. Karl-Sigismund Kramer und 1995 der Begründer und Herausgeber dieser Zeitschrift Dr. Gerhard Hanke. Beide Namen rufen nicht nur beim Jubilar Erinnerungen und Wehmut wach. Für beide galt, was auch für ihn zutrifft: »Liebe Deine Aufgabe mit Leidenschaft, sie ist der Sinn deines Lebens« (Auguste Rodin). Karl-Sigismund Kramer und Gerhard Hanke leben in unserer Erinnerung und ihrem Lebenswerk weiter. Robert Böck macht uns in diesem Heft selbst ein Geburtstagsgeschenk. Wir danken ihm dafür und für die zukünftige Mitarbeit. Deshalb von ganzem Herzen und in Verbundenheit: *Ad multos annos!*

### Bibliographie

Ein Gesamtverzeichnis der wissenschaftlichen Veröffentlichungen Robert Böcks findet sich bis 1990 in:

*Robert Böck: Volksfrömmigkeit und Brauch. Studien zum Volksleben in Altbayern. Herausgegeben und eingeleitet von Karl-S. Kramer. München 1990 (Münchner Beiträge zur Volkskunde 10). S. 250–252.*

Bis 1995 fortgeführt wurde es von Dr. Gerhard Hanke in *Amperland* 31 (1995) 171.

### Veröffentlichungen im *AMPERLAND*:

- *Die Entwicklung der ländlichen Tracht im Amperland. Amperland* 19 (1983) 497–508.
- *Zwei untergegangene Marienkultstätten der Barockzeit in Langengern und Unterweikertshofen. Amperland* 21 (1985) 195–198.
- *Der Bilwis, Bockreiter und verwandte Gestalten. Volksglaube, Sage, Mythos und Kult. Amperland* 24 (1988) 85–92 u. 137–140.
- *»Alle Vürnemere Opferung vnd Schanckhungen« zu Maria Stern in Taxa von 1642 bis 1656. Amperland* 26 (1990) 437–444.
- *Rosenkranzandacht und Rosenkranzbruderschaften der Barockzeit im Dachauer Land. Amperland* 27 (1991) 68–79.
- *Die »Relationen« des Schulmeisters von Ampermoching über Sitte, Brauch und Aberglauben aus dem Jahre 1739. Amperland* 28 (1992) 250–254.
- *Vom Santrigl, Kühaufkränzen und Pfingstlümml. Profanes Pfingstbrauchtum um Amper und Glonn vom 15. bis zum 20. Jahrhundert. Amperland* 31 (1995) 121–130.
- *Magnus Trenckhler, Roßarzt in Kollbach. Aus dem Leben eines Abdeckersohnes im 18. Jahrhundert. Amperland* 33 (1997) 42–47.
- *Die Wallfahrt Herrgottsruh in Friedberg und ihre Bedeutung für das Amperland. (In diesem Heft).*

Anschrift des Verfassers:

Prof. Dr. Wilhelm Liebhart, Hohenrieder Weg 20  
85250 Altomünster